



Protokoll der 41. Generalversammlung

Datum:	Montag, 15. Juni 2015
Beginn:	19.30 Uhr
Ende:	20.55 Uhr
Ort:	Gladdi-Addorenkeller
Anlass:	Generalversammlung
Vorsitz:	Roger Borgeaud
Anwesend:	57 Cliquen
Entschuldigt:	13 Cliquen
Unentschuldigt abwesend:	41 Cliquen
Protokoll:	H. Hostettler

Traktanden

1. Begrüssung
 2. Protokoll der 40. Generalversammlung vom 14.06.2014
 3. Jahresberichte
 4. Fasnachtsrückblick Comité
 5. Kassen- und Revisorenbericht
 6. Wahl des Tagesobmanns
 7. Décharge-Erteilung
 8. Mutationen und Neuaufnahmen
 9. Festlegung der Mitgliederbeiträge
 10. Budget 2015/2016
 11. Anträge
 12. Ehrungen
 13. Diverses
-

1. Begrüssung und Mitteilungen des Obmanns

Begrüssung

R. Borgeaud begrüsst den anwesenden Ehrenobmann Kurt Güntert sowie die Ehrenmitglieder Urs Bucher, Luki Buholzer und Fides Rykart, die Gastclique „Bastaardä Waggis“ und die anwesenden Cliquen- und Comitévertreter.

Das Comité wird durch Anicken Gravino und Bruno Kern vertreten.

Weiter begrüsst er zwei Vertreter der KaPo Basel Stadt, Yvan Munoz und Jean Claude Bötschi.

Entschuldigt haben sich folgende Personen:

Remo Werlen (Kassier, beruflich abwesend), Luki Pfistner (Vorstand), Dominic Hostettler (Revisor) und Robi Schärz (Fasnachts Comité).

Folgende Cliquen haben sich für die heutige GV entschuldigt:

Basler Waggis, Bebbi Waggis, Chalet Rueche, Creme Waggis, Glaibasler Schränzbrieder, Gyzgnäbber Alti Garde, Klybeck Chnulleri, Rhy Mühli-Waggis, Rhywasserkepf, Riebli-Zupfer, Samba-Waggis, Schottedichter, Warteck Rueche.

Mitteilung

R. Borgeaud stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht an die Mitglieder versendet wurden.

Traktandenänderung gegenüber der GV-Einladung:
Zusätzlich wird das Traktandum „Ehrungen“ aufgenommen
Neu Traktandum 12. Ehrungen und Traktandum 13. Diverses

Die „Bastaardä Waggis“ haben einen Antrag um Aufnahme in die Wage IG gestellt.
Die „Escargot Fratze“ haben einen Antrag um Aufnahme in die Wage IG gestellt.

Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden gewählt:

Cello Walch (Vogese Rueche) und Oliver Stohler (Basler Gwäggi)

Weiter bedankt sich R. Borgeaud beim Kellerwirt der Gugge „Gladdi-Addoren“ für das Gastrecht und die Bewirtung in ihrem Keller.

2. Protokoll der 40. GV vom 16. Juni 2014

Das Protokoll der 40. Generalversammlung 2014 wird einstimmig genehmigt und dem Verfasser Hebbi Hostettler verdankt.

3. Jahresberichte**a) des Obmanns, Roger Borgeaud**

Auf einige Eckpunkte in seinem Jahresbericht geht der Obmann nochmals näher ein.

Er berichtet von einem herausfordernden Jahr, galt es doch sechs neue Vorstandsmitglieder in ihre Aufgabenbereiche einzuführen. Alle sechs haben sich mit grossem Engagement den anstehenden Aufgaben gestellt. Als Kernaufgaben wurden im Vorstand der Wurfmaterialeinkauf, die Wagensicherheit und die Verkehrskommission definiert. Weitere Eckpunkte sind auch die W. & R.-Ausstellung, das Goldige Röppli und die Kommunikation mit den Mitgliedern.

Der ausführliche Jahresbericht wurde wie gewohnt in der IG-Boscht abgedruckt.

b. der Mitgliederbetreuer, Däni Cenci und Philippe Schopfer

Im vergangenen Vereinsjahr wurden wiederum zwei IG-Stämme durchgeführt. Die Kontaktpflege untereinander ist ein wichtiger Bestandteil in der Wage IG. Dies soll auch weiterhin gefördert werden, denn an den Hocks findet immer wieder ein toller Austausch unter den Cliquen statt. Darum sollen diese Anlässe auch in Zukunft weiterhin durchgeführt werden. Für Ideen und Anregungen dieser Anlässe sind wir offen und nehmen gerne Inputs von euch auf.

Der ausführliche Bericht ist in der IG-Boscht abgedruckt.

c. des Einkaufsteams, Pierre Kunz und die weiteren Teammitglieder

Material	2014	2015
Orangen	13'600 kg	9'840 kg
Dääfeli	5'400 kg	5'600 kg
Röppli	15'100 kg	17'220 kg
Blumen	1'300 kg	1'800 kg

P. Kunz informiert über den Wurfmaterialeinkauf 2015 und bedankt sich beim EK-Team für die gute Zusammenarbeit. Er führt aus, dass ohne Unterstützung der Chegel Waggis und Ohmächtige Brieder die Warenverteilung kaum möglich gewesen wäre. Sein Dank geht darum auch speziell an die beiden Cliquen. Ausser bei den Orangen konnte man gegenüber dem Vorjahr überall zulegen. Auch die Anzahl Bezügercliquen konnten von 42 auf 47 gesteigert werden.

Die Qualität der Orangen war in diesem Jahr um einiges besser als im 2014. Bereits sind für die Fasnacht 2016 Gespräche mit Lieferanten aufgegleist worden.

d. des „goldige Röppli 2015“ Megge Schneiter

An der vergangenen Fasnacht konnten 133 Fasnachtswägen von der Jury bewertet werden. Die zehn Cliquen mit den meisten Jury-, SMS- und Internetstimmen wurden für das Finale im Café Spitz vom 9. April nominiert. Bei der Saalabstimmung im Café Spitz gingen die „Rauracher Rueche“ als klare Sieger hervor und durften den Wanderpokal unter grossem Applaus entgegennehmen.

Beim Goldvreneli-Wettbewerb wurde Sebastian Kölliker als Gewinner ausgelost. Die Rechnung für das „goldige Röppli“ musste aufgrund eines fehlenden Hauptsponsors einen Verlust von Fr. 1890.-- schreiben. M. Schneiter und der Vorstand haben sich klar zum Ziel gesetzt im kommenden Jahr wieder eine kostendeckende Rechnung zu präsentieren. Erfreulich war, dass auch bei der zweiten Auflage am Verleihungsanlass mit über 200 anwesenden Personen auf so grosses Interesse gestossen ist.

e. der Delegierten Verkehrskommission (VK), Roger Borgeaud und Pierre Kunz

R. Borgeaud: Die Mail-Umfrage zur Kinderfasnacht bei den Wagencliquen hat eine erfreuliche Rücklaufquote gegeben. An der Herbst-DV wird dazu detailliert informiert. Die VK hat nach der Fasnacht getagt und den Cortège 2015 analysiert. Die „Einfädler“ haben den Wagencliquen für ihr kooperatives Verhalten ein Kompliment ausgesprochen.

f. der SiKo Megge Schneiter und Roger Borgeaud

M. Scheiter: Das SiKo-Heft wird in Zusammenarbeit mit der KaPo komplett überarbeitet, so dass rechtzeitig zur Fasnacht 2016 alle relevanten Vorschriften à jour sind.

R. Borgeaud stellt die Herren J. Munoz und J.C. Bötschi (KaPo BS) vor. Sie sind Ansprechpartner der Wage IG für die Wagensicherheit an der Fasnacht.

Folgende Themen werden behandelt:

- *Berechtigte Führerausweis-Kategorien*
- *Bewilligung zur Überführung der Fasnachtswägen*
- *Wagenkontrollen an der Fasnacht*
- *Ergebnis der Wagenkontrollen an der Fasnacht*

Y. Munoz/J.C. Bötschi gehen ausführlich auf die oben genannten Themen ein und visualisieren dies mittels PP-Präsentation. Eine Kernaussage ist: Fasnachtswägen sind in keinem Gesetz vorgesehen, letztendlich haftet der Fahrzeugführer mit dem versicherten Zugfahrzeug. Diverse Fragen aus der Mitte der Versammlung werden an die beiden Herren gestellt und auch beantwortet. Eckpunkte dieser Informationen werden alle im neuen SiKo-Heft einfließen. Der Obmann bedankt sich bei den beiden Herren für ihre Ausführungen und dass sie sich die Zeit genommen haben, an der GV teilzunehmen.

Fasnacht	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Kontrollierte Wagen	44	58	103	124	115	105	98	87
Verkehrsgefährdende Mängel	13	5	0	0	4	0	0	1
allgemeine Mängel	34	28	37	30	42	39	23	28
fehlende BESIBE	0	0	3	2	1	6	1	0

4. Fasnachtsrückblick des Fasnachts - Comité

Bruno Kern gibt einen kurzen Rückblick zur Fasnacht 2015. Das behördliche Innerstadt- Verkehrskonzept Fasnacht war schlichtweg desolat. (Zu- und Wegfahrt der Wägen vor und nach der Fasnacht). Bau- und Polizeidepartement haben unterschiedliche Informationen kommuniziert, was auch medial ausgeschlachtet wurde.

Cortège: Der Stauraum Wettsteinplatz war permanent verstopft. Nennenswerte Unfälle waren nicht zu verzeichnen. Ein Problem ist, dass immer wieder minderjährige Alkohol von Wägen erhalten. Weiter hat er festgestellt, dass das Niveau der Wägen sehr gut ist und nur noch sehr wenige abfallen. Am 11. Mai wurde wiederum die Jubilaren-Feier für Wagencliquen im Pantheon durchgeführt. B. Kern bedankt sich abschliessend für die gute Zusammenarbeit.

5. Kassenbericht

Der Kassier Remo Werlen ist aus beruflichen Gründen abwesend. Die Kassenabrechnung 2014/15 liegt auf. Der Revisor A. Cueni steht der Versammlung für allfällige Fragen zur Verfügung. Trotz mehreren Zahlungserinnerungen haben 7 Cliquen ihren Jahresbeitrag noch immer nicht bezahlt.

Revisorenbericht

Die Revisoren Aschi Cueni (Dachluggespinner) und Dominic Hostettler (D' Luuser Waggis 74) haben die Kasse überprüft. Aschi Cueni verliest den Revisorenbericht und bescheinigt dem Kassier Remo Werlen eine saubere Kassenführung und die Übereinstimmung der Buchhaltung mit der Erfolgsrechnung und der Bilanz.

Die Revisoren beantragen darum, die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Kassier Remo Werlen Décharge zu erteilen.

6. Wahl des Tagesobmannes

Der Vorstand schlägt der Versammlung Luki Buholzer (Ohmächtig Brieder) zur Wahl als Tagesobmanns vor. Mit Akklamation wird dieser Vorschlag angenommen. L. Buholzer bedankt sich für dieses ehrenvolle Amt und nimmt diese Wahl gerne an. Der Obmann, Roger Borgeaud, übergibt die Geschäfte für das Traktandum Décharge-Erteilung sowie die Genehmigung der Berichte an den gewählten Tagespräsidenten.

7. Décharge-Erteilung

Der Tagesobmann lässt die stimmberechtigten Mitglieder über die jeweiligen Berichte abstimmen.

- a. Bericht des Obmanns
- b. Berichte des übrigen Vorstandes
- c. Bericht des Kassiers

Der Bericht des Obmanns und des übrigen Vorstandes wird ohne Einwände genehmigt.

Bericht der Revisoren	Die Revisoren Dominic Hostettler und Aschi Cueni beantragen der Versammlung dem Kassier Remo Werlen Décharge zu erteilen.
-----------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Mit einer Gegenstimme wird der Kassenbericht genehmigt.

Mit dem Dank an den Vorstand für ihre gute Arbeit übergibt der Tagesobmann L. Buholzer für die weiteren Geschäfte wieder an den Obmann R. Borgeaud.

8. Mutationen und Neuaufnahmen**Mutationen:**

Der Obmann gibt bekannt, dass es keine Austritte zu vermelden gibt. Wie bereits eingangs erwähnt, sind zwei Aufnahmebegehren eingegangen. Die aufnahmewilligen Cliquen erfüllen die statutarischen Voraussetzungen, um aufgenommen zu werden. Der Aufnahmeantrag „Escargot Fratze“ wird nicht behandelt da sie abwesend sind. Zwei Vertreter der „Bastaardä Waggis“ sind anwesend und stellen die Clique kurz vor. Ihr Gründungsdatum ist das Jahr 2007, in den ersten Jahren haben sie ohne Wagen am Cortège teilgenommen. Seit der Fasnacht 2015 haben sie die definitive Zusage des Comités mit einem Wagen fahren zu dürfen.

Aufnahmewahl:

Die „**Bastaardä Waggis**“ werden **einstimmig** in die Wage IG aufgenommen.

Der Obmann Roger Borgeaud heisst sie herzlich willkommen und freut sich auf den Zuwachs in der Wage IG.

Neuer Mitgliederstand ist damit: 111 Cliquen

9. Festlegung der Mitgliederbeiträge

Der Vorstand schlägt vor, den Jahres-Mitgliederbeitrag bei Fr. 50.00 zu belassen. Ohne Gegenstimme wird der Vorschlag des Vorstandes gutgeheissen.

10. Budget

Der Kassier Remo Werlen hat das Budget für das Vereinsjahr 2015/2016 erstellt. Für das neue Vereinsjahr ist ein Verlust von Fr. 985.00 budgetiert. Für das „s'goldige Röppli“ 2016 wurden Fr. 1000.00 budgetiert.

Das vorgelegte Budget wird von der Generalversammlung einstimmig genehmigt.

11. Anträge

Anträge sind keine eingegangen

12. Ehrungen

Die Mitgliederbetreuer Philippe Schopfer und Däni Cenci würdigen für ihr 50-jähriges Bestehen die **Gwürztraminer Waggis** mit dem obligaten IG-Zinnteller. Marc Bochsler nimmt mit Freuden die Ehrung für die „Gwürzi“ entgegen. Mit einigen kernigen Worten bedankt er sich beim Vorstand für ihre Arbeit. Die Rhyschnuure Waggis, welche ebenfalls ihr 50-Jahr-Jubiläum haben, sind nicht anwesend.

13. Diverses

Revisoren

1. Revisor	D'Luuser Waggis 74	Dominic Hostettler
2. Revisor	Dachluggespinner	Aschi Cueni
Ersatzrevisor		Vakant

Haftpflichtversicherung/Kollektivversicherung
2015 Stand 25 Cliquen + 3

D. Crivelli: Am 7./8. November findet in der Messe Basel ein grosser Fasnachtsflohmarkt statt. Er verteilt dazu Anmeldeflyer.

C. Walch: Er stört sich daran, dass auf der W. & R.- Ausstellung die Toiletten bereits um 22.00 Uhr geschlossen sind.

Die Herbstdelegiertenversammlung findet am 9. November 2015 statt.

Roger Borgeaud bedankt sich für das Kommen und schliesst die GV um 20.55 Uhr.

Der Protokollführer Wage IG
Herbert Hostettler

30092015